

KULTUR

Kreative Experimente mit dem Donauwasser und dem Zeitgefühl

Von Karin Schütze 01. Juli 2022 00:04 Uhr



Arbeiten aus Studienrichtung Textilkunst an der Kunstuni

Bild: (Eva Fostel/Kunstuni)

Der "Rundgang" der Kunstuniversität Linz lädt heute und morgen zur Werkschau von Arbeiten Studierender an sieben Standorten

Ihre vielfältigen Arbeiten der vergangenen zwei Semester präsentieren Studierende der Kunstuniversität Linz heute und morgen in einem "Rundgang" durch die Ateliers und Werkstätten an sieben Standorten. "Es ist eine Werkschau, die Einblicke in die Arbeitsprozesse an den Orten gibt, wo studiert wird", sagt Gilbert Bretterbauer, Leiter der Studienrichtung Textil/Kunst & Design. So verschieden wie ihre Arbeiten sind auch die Themen, ob Donauwasser unter die Lupe genommen oder dem Zeitgefühl nachgespürt wird.

Vier Menschen, vier Tage vereint

Letzteres erforschen vier Studierende: Vier Tage und Nächte haben sie zeitlos in einem Raum miteinander verbracht, was ihnen unter anderem eine Erkenntnis brachte: "Ohne Zeit haben wir Zeit." Eine Video-Arbeit verwandelt die Bewegungen einer Volkstanzgruppe in tanzende Farbmuster. Eine Arbeit hinterfragt den Mode-Hype in tragbaren Pradataschen aus Keramik.

Spielerisch wie gesellschaftskritisch offenbaren die Arbeiten die ganze Bandbreite des kreativen Schaffens an der Kunstuniversität Linz, wobei sich manches dem Betrachter erst auf den zweiten Blick offenbart, etwas Zeit zum Innehalten oder zum Austausch mit den Studierenden lohnt sich.

Info: Heute 11-18 Uhr; 2. 2., 11-14 Uhr, Orte: Hauptplatz 6 und 8, Domgasse 1, Herbert-Bayer-Platz 1 (Afo-Vorplatz), Lentos Kunstmuseum, Stadtwerkstadt (DeckDock), Arkadenhof der Kunstuni, Pfarrgasse 15 (Frisiersalon), alle Infos, Programm im Detail: ausstellungen.ufg.at

ARTIKEL VON

Karin Schütze

Redakteurin Kultur

✉ k.schuetze@nachrichten.at

